



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Die Meistersinger von Nürnberg**

**Hoesslin, Franz von**

**1921-03-31**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# National-Theater- Mannheim

230

Donnerstag, den 31. März 1921 außer Miete

## Die Meistersinger von Nürnberg

von Richard Wagner

Spielleitung: Eugen Gebrath. Musikalische Leitung: Franz von Hoëpflin

### Personen.

Hans Sachs, Schuster . . . . .	Meistersinger	Hans Bahling
Veit Pogner, Goldschmied . . . . .		Mathieu Frank
Kunz Vogelgesang, Kürschner . . . . .		May Lipmann
Konrad Nachtigall, Spengler . . . . .		Karl Mang
Sixtus Beckmesser, Stadtschreiber . . . . .		Hugo Voisin
Fritz Kothner, Bäcker . . . . .		Joachim Kromer
Balthasar Zorn, Zinngießer . . . . .		Fritz Müller
Ulrich Eislinger, Würzkrämer . . . . .		Alfred Landorn
Augustin Moser, Schneider . . . . .		Hugo Schödl
Hermann Ortel, Seifensieder . . . . .		Karl Marg
Hans Schwarz, Strumpfwirker . . . . .		Hermann Trembach
Hans Foltz, Kupferschmied . . . . .		Franz Bartenstein
Walther von Stolzing, ein Ritter aus Franken . . . . .		Alfred Särbach
David, Sachsens Lehrbube . . . . .		* * *
Eva, Pogners Tochter . . . . .		Bertha Lampert-Cronegl
Magdalena, in Pogners Diensten . . . . .		Johanna Lippe
Ein Nachtwächter . . . . .		Karl Föllner

\* \* \* David . . . . . Curt Weber v. Stadttheater Barmen-Elberfeld a. S.

Bürger und Frauen aller Stände. Gesellen. Lehrbuben. Volk. Mädchen.

1. Aufzug: Im Innern der Katharinenkirche.
2. Aufzug: In den Straßen vor den Häusern Pogner's und Sachsens's.
3. Aufzug: a) Sachsens Werkstatt.  
b) Ein freier Wiesenplan an der Pegnitz.

Das Stück spielt in Nürnberg, um die Mitte des 16. Jahrhunderts.

Nach dem ersten und zweiten Akte finden größere Pausen statt

Textbücher sind an der Kasse zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten

Kasseneröffnung 5 $\frac{1}{2}$  Uhr

Anfang 6 Uhr

Ende nach 11 Uhr

Krank: Emil Selmar, Lotte Doerner, Minny Leopold; Vertraglich beurlaubt: Paul Kuhn

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückeränderung statt

### Eintritts-Preise:

Parterre-Logen: 1. Reihe . . . . .	M. 26.50	II. Rang Mitte: 1. Reihe . . . . .	M. 21.50
2. Reihe . . . . .	23.—	2. und 3. Reihe . . . . .	18.50
Proszeniums-Logen: Borderplätze . . . . .	26.50	Seite: 1. Reihe . . . . .	18.50
Rückplätze . . . . .	20.—	2. Reihe . . . . .	15.—
Sperreise: 1. Parkett . . . . .	25.—	Proszeniums-Logen: Borderplätze . . . . .	16.—
2. Parkett . . . . .	21.50	Rückplätze . . . . .	13.—
Stehplätze im Parkett . . . . .	12.—	III Rang Mitte: 1. Reihe . . . . .	16.—
im Parterre . . . . .	9.—	2. und 3. Reihe . . . . .	13.—
I. Rang, Mitte: 1. Reihe . . . . .	37.—	Seite: 1. Reihe . . . . .	13.—
2. Reihe . . . . .	32.—	2. Reihe . . . . .	9.50
3. und 4. Reihe . . . . .	26.50	Proszeniums-Logen: Borderplätze . . . . .	11.—
5. Reihe . . . . .	25.—	Rückplätze 2 . . . . .	8.—
Logen: 1. Reihe . . . . .	30.50	IV. Rang: mitte . . . . .	4.50
2. und 3. Reihe . . . . .	25.—	Seite . . . . .	2.—

Der Kartenvorverkauf für alle Plätze findet jeweils Montags für die Vorstellungen am Dienstag u. Mittwoch; jeweils Dienstags für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort statt. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Krenner, Paradeplatz, D 1, 6. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg.

An der Kasse im Rosengarten: Für die Vorstellungen im Musensaal am Tag der Aufführung von 11—1 u. 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr; für die Vorstellungen im Ribbelungensaal jeweils zwei Tage vor der Vorstellung